

## SICHERHEITSDATENBLATT

HS SURFACER

Seite: 1

Erstellungsdatum: 18-05-2017

Revisionsnummer: 1

### Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Produktbezeichnung:** HS SURFACER

**Produktcode:** 5832-5834

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Produkts:** Verwenden Sie bei der Beschichtung: Füller

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firmenname:** ProPart International B.V.

Molenakker 3

Reuver

5953 TW

The Netherlands

**Tel:** +31 (0) 77 476 2368

**Fax:** +31 (0) 77 476 2424

**Email:** [info@propart-international.com](mailto:info@propart-international.com)

#### 1.4. Notrufnummer

**Notfalltelefon:** Giftnotruf Berlin

Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen und Embryonaltoxikologie

Telefon 030 - 19 240 im Notfall oder 030 - 30 68 67 11 bei allgemeinen Fragen

[www.giftnotruf.de](http://www.giftnotruf.de)

### Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung (CLP):** Aquatic Chronic 3: H412; Flam. Liq. 3: H226

**Wichtigste schädliche Wirkungen:** Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnungselemente:**

**Gefahrenhinweise:** H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Gefahrenpiktogramme:** GHS02: Flamme



**Signalwörter:** Achtung

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

HS SURFACER

Seite: 2

**Sicherheitshinweise:** P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P501: Inhalt/Behälter zu einer Problemabfallentsorgung zuführen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Bestandteile:

##### N-BUTYLACETAT

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
204-658-1	123-86-4	-	Flam. Liq. 3: H226; STOT SE 3: H336; -: EUH066	12.500%

##### XYLENE

215-535-7	1330-20-7	-	Flam. Liq. 3: H226; Acute Tox. 4: H332; Acute Tox. 4: H312; Skin Irrit. 2: H315	7.500%
-----------	-----------	---	--	--------

##### LÖSUNGSMITTELNAPHTHA (ERDÖL), LEICHTE AROMATISCHE

265-199-0	64742-95-6	-	Asp. Tox. 1: H304; Flam. Liq. 3: H226; STOT SE 3: H335; Aquatic Chronic 2: H411	5.500%
-----------	------------	---	---	--------

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Verwenden Sie einen zugelassenen Hautreiniger.

**Augenkontakt:** Kontaktlinsen entfernen. Für ausreichende Spülung der Augen mit den Fingern die Augenlider trennen.

**Verschlucken:** Rufen Sie sofort einen Arzt an. Kein Erbrechen herbeiführen.

**Einatmen:** Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Mögliche Absorption durch die Haut mit Auftreten von Symptomen ähnlich wie bei Inhalation. Längere oder wiederholter Kontakt mit der Zubereitung, die Entfernung des natürlichen Fettes von der Haut zur Folge hat, was zu einer nichtallergischen Hautentzündung und Absorption durch die Haut.

**Augenkontakt:** Wenn sie in den Augen, Reizungen und reversible Schäden führen können.

**Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

HS SURFACER

Seite: 3

**Einatmen:** Die Einwirkung der Zersetzungsprodukte kann Gesundheitsschäden verursachen. Exposition am Arbeitsplatz überschreiten, können schädliche Auswirkungen auf die Gesundheit haben: Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane und die negativen Auswirkungen auf die Nieren, der Leber und des zentralen Nervensystems . Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche , Benommenheit, in schweren Fällen: Bewusstlosigkeit.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** In allen Zweifelsfällen oder wenn die Symptome anhalten, einen Arzt aufsuchen. Nie eine bewusstlose Person etwas durch den Mund zu machen. Symptomatische Behandlung.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Sand oder Erde. Alkoholbeständiger Schaum. Kohlendioxid. Kein Wasser verwenden.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Bildet explosionsfähige Dampf-Luftgemische. Fern halten von Zündquellen Können Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Stickstoff enthalten.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist. Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Dampf nicht einatmen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen. Behörden informieren, wenn das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer eindringt.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. Mit Sand oder Vermiculit mischen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen. Für ordnungsgemäße Entsorgung, siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

HS SURFACER

Seite: 4

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. 46/5000

Siehe Abschnitt 7 für Informationen zum sicheren Umgang.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden. Rauchen verboten. Arbeitnehmer sollten die Hände waschen vor dem Essen, Trinken oder Rauchen. Vor Hitze, Funken und Flammen Schützen Um während des Transports um statische Elektrizität zu beseitigen, muss der Behälter zu dem Behälter mit Hilfe eines Massebandes geerdet und angeschlossen werden. Arbeiter sollten antistatisches Schuhwerk und Kleidung tragen und Böden sollten leitfähig sein. Wenn die Arbeiter, selbst wenn sie sich bei der Verarbeitung des Produkts nicht in Eingriff, in einer Spritzkabine sind, Belüftung muss für jeden Spritzpartikel und Lösungsmitteldämpfe vorhanden sein. Unter diesen Umständen sollten sie eine Kappe von Frischluft während des Sprühvorgangs zu dem Moment, tragen, dass die Konzentration unterhalb des TLV-Wert gefallen ist. Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich entlang dem Boden ausbreiten. Dämpfe können ein explosives Gemisch mit Luft bilden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Nicht rauchen. Nie mit Druck leeren. Die Benutzung ist kein Druckbehälter. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Do not throw waste in the sink. Von Alkalien, Oxidationsmitteln, Säuren fernhalten.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

HS SURFACER

Seite: 5

**Geeignete Verpackung:** Nur in Originalverpackung aufbewahren.

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** Nicht verfügbar.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Gefährliche Bestandteile:**

#### N-BUTYLACETAT

**Expositionsgrenzwerte:**

**Atembarer Staub**

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	480 mg/m <sup>3</sup>	-	-	-

#### XYLENE

DE	440 mg/m <sup>3</sup>	880 mg/m <sup>3</sup>	-	-
----	-----------------------	-----------------------	---	---

### DNEL/PNEC

**DNEL / PNEC** Nicht verfügbar.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen. Wenn dies nicht ausreicht, Konzentrationen von Teilchen und Lösungsmitteldämpfe unterhalb der Grenze für Landwirt oeps-Exposition zu erhalten, sollte ein geeigneter Atemschutz getragen werden.

**Atemschutz:** Trockenschleifen von einer Lackschicht oder der Bearbeitung mit Brennern und/oder Schweißen der beschichteten Gegenstände können schädlichen Staub verursachen und/oder Dämpfe. Wenn möglich, ist die Präferenz zu Naßscheuerwert gegeben werden. Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

**Handschutz:** Schutzhandschuhe. Handschuhe aus Nitril. Schutzcremes können helfen ausgesetzt Haut zu schützen. Dies sollte jedoch nicht angewendet werden, wenn die Exposition erfolgt ist.

**Augenschutz:** Schutzbrille. Augenschutz benutzen (EN166) gegen Flüssigkeitsspritzer .

**Hautschutz:** Schutzkleidung. Personal sollte antistatische Kleidung aus natürlichen Fasern oder aus hochtemperaturbeständigem Kunstfaser

**Umweltwirkungen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Siehe auch Kapitel 7 und 12.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** Gemäß Produktbezeichnung.

**Geruch:** Charakteristischer Geruch

**Löslichkeit in Wasser:** Nicht mischbar

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

HS SURFACER

Seite: 6

Flammpunkt °C: >+23

Relative Dichte: 1.6 +/- 0.05 (20°C)

## 9.2. Sonstige AngabenDE

Zusätzliche Angaben: Nicht verfügbar.

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei. Kann im Brandfall freigesetzt werden: Kohlenmonoxid. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Stickoxide (NO<sub>x</sub>).

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Toxizität, Werte:**

Route	Art	Test	Wert	Maßeinheit
123-86-4	-	-	-	-
DERMAL	RBT	LD50	>4350	mg/kg
ORAL	RAT	LD50	4300	mg/kg
1330-20-7	-	-	-	-
DERMAL	RBT	LD50	141400	mg/kg
ORAL	RAT	LD50	13100	mg/kg
64742-95-6	-	-	-	-
DERMAL	RBT	LD50	>20000	mg/kg
ORAL	RAT	LD50	>3500	mg/kg

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

HS SURFACER

Seite: 7

## Gefährliche Bestandteile:

### N-BUTYLACETAT

ORL	MUS	LD50	6	gm/kg
ORL	RAT	LD50	10768	mg/kg

### XYLENE

ORL	MUS	LD50	2119	mg/kg
ORL	RAT	LD50	4300	mg/kg
SCU	RAT	LD50	1700	mg/kg

### LÖSUNGSMITTELNAPHTHA (ERDÖL), LEICHTE AROMATISCHE

ORL	RAT	LD50	8400	mg/kg
-----	-----	------	------	-------

## Symptome / Aufnahmewege

**Hautkontakt:** Mögliche Absorption durch die Haut mit Auftreten von Symptomen ähnlich wie bei Inhalation. Längere oder wiederholter Kontakt mit der Zubereitung, die Entfernung des natürlichen Fettes von der Haut zur Folge hat, was zu einer nichtallergischen Hautentzündung und Absorption durch die Haut.

**Augenkontakt:** Wenn sie in den Augen, Reizungen und reversible Schäden führen können.

**Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen.

**Einatmen:** Die Einwirkung der Zersetzungsprodukte kann Gesundheitsschäden verursachen. Exposition am Arbeitsplatz überschreiten, können schädliche Auswirkungen auf die Gesundheit haben: Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane und die negativen Auswirkungen auf die Nieren, der Leber und des zentralen Nervensystems . Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche , Benommenheit, in schweren Fällen: Bewusstlosigkeit.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

#### Ökotoxizität, Werte:

Art	Test	Wert	Maßeinheit
CAS 123-86-4	-	-	-
Daphnia magna	24H EC50	150	mg/l
CAS 1330-20-7	-	-	-
Daphnia magna	24H EC50	73	mg/l
CAS 64742-95-6	-	-	-

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

HS SURFACER

Seite: 8

Daphnia magna	24H EC50	170	mg/l
---------------	----------	-----	------

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Nicht verfügbar.

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Nicht verfügbar.

## 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Nicht verfügbar.

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen:** Nicht verfügbar.

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** Die Einstufung des Produktes erfüllt möglicherweise die Kriterien für gefährlichen Abfall.  
Verfahren der Abfallbehandlung: Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**Verwertungsverfahren:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

**UN-Nummer:** UN1263

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**Korr. Bezeichn. des Gutes:** FARBE

### 14.3. Transportgefahrenklassen

**Transportklasse:** 3

### 14.4. Verpackungsgruppe

**Verpackungsgruppe:** III

### 14.5. Umweltgefahren

**Umweltgefährlich** Nein

**Meeresschadstoff:** Nein

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

**Bes. Vorsichtsmaßnahmen:** Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.

**Tunnelcode:** D/E

[Fort.]



# SICHERHEITSDATENBLATT

HS SURFACER

Seite: 9

Transportkategorie: 3

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

**Besondere Vorschriften** Das Produkt ist zur Lieferung gemäß der Richtlinie 1999/45 / EG eingestuft und gekennzeichnet. Das Sicherheitsdatenblatt wird in Übereinstimmung mit dem EU-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) hergestellt. In accordance with EU Directive 2004/42 / EC: 2004/42 / IIA (i) (500) 500.

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

**Stoffsicherheitsbeurteilung** Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### Sonstige Angaben

**Zusätzliche Angaben:** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 2015/830 erstellt.  
\* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

**Sätze aus Abschnitt 2 and 3:** EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
H315: Verursacht Hautreizungen.  
H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H335: Kann die Atemwege reizen.  
H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Haftungsausschlußklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.

